



Pressemitteilung

Salzburg, 28. April 2022

Erste Premiere im Theaterzelt: „Kasimir und Karoline“ von Ödön von Horváth

Als erste von vier Produktionen wird „Kasimir und Karoline“ am 7. Mai Premiere im Theaterzelt am Messegelände feiern. Zeitgleich beginnt im Haus am Makartplatz die große Sanierung.

Ödön von Horváths Volksstück, auf dem Münchner Oktoberfest spielend, scheint prädestiniert für eine Aufführung im Circuszelt. Ein acht Meter hohes „Wheel of Steel“ ist das zentrale Bühnenelement in der Inszenierung von Carl Philip von Maldeghem – das imposante Circusgerät, das durch das Körpergewicht der Darsteller*innen in Rotation versetzt wird, dient zugleich als poetische Metapher.

Vergnügungen aller Art für Groß und Klein, Arm und Reich verspricht das Oktoberfest – und Karoline will sich amüsieren. Hoch hinaus strebt sie – auf der Achterbahn und im Leben. Kasimir kann nicht mithalten. Gestern arbeitslos geworden, steht ihm heute nicht der Sinn nach Leichtigkeit. Abgestoßen von seiner Schwermut macht Karoline sich los und stürzt sich ins Vergnügen. Zwischen Konsumrausch und Existenzangst tut sich ein Riss auf, quer durch die Gesellschaft. Kasimir und Karoline verlieren sich allmählich aus den Augen – wörtlich und im übertragenen Sinn.

Horváths 1932 uraufgeführtes Stück zeichnet eine Gesellschaft, die bestimmt ist von Wettbewerbs- und Konkurrenzdruck – in ökonomischen wie auch in zwischenmenschlichen Beziehungen.

Ödön von Horváth wuchs in Belgrad, München, Pressburg und Wien auf. Er studierte in München und lebte im oberbayerischen Murnau und in Berlin. 1933 übersiedelte Horváth nach immer heftigeren Anfeindungen nach Wien und hatte Aufführungsverbot in Deutschland. Er starb am 1. Juni 1938 in Paris.

Von 7. Mai bis 22. Juni findet der Spielbetrieb des Landestheaters im Theaterzelt am Messegelände statt. Für die kulinarische Verpflegung ist gesorgt: Circusklassiker wie Popcorn, Eis und Würstel stehen auf der Speisekarte und dürfen auch mit ins Zelt genommen werden.

Das Messegelände selbst ist hervorragend an das öffentliche Verkehrsnetz angebunden. Es steht zudem eine ausreichende Anzahl an Parkplätzen zum Sondertarif zur Verfügung.

Inszenierung Carl Philip von Maldeghem **Bühne und Kostüme** Stefanie Seitz

Mit Lisa Fertner, Melanie Haberlander, Elisabeth Mackner, Lara Roth, Sarah Zaharanski, Georg Clementi, Axel Meinhardt, Mario Oberascher, Maximilian Paier, Aaron Röhl, Dominik Tiefgraber, Christoph Wieschke

Premiere: Sa, 7.5.2022, 19.00 Uhr, Theaterzelt am Messegelände

Termine: 8.5. / 10.5. / 17.5. / 25.5. / 2.6. / 4.6. / 9.6. / 10.6. / 11.6. / 17.6. / 18.6.2022

Tickets: +43 (0)662 / 87 15 12-222; service@salzburger-landestheater.at, www.salzburger-landestheater.at